



https://biz.li/2rp0

AUSGEZEICHNET: REGIONSVERWALTUNG IST BESONDERS FAMILIENFREUNDLICH

Veröffentlicht am 21.06.2022 um 10:58 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Es ist amtlich bestätigt: Die Region Hannover ist als Arbeitgeberin besonders familienfreundlich. In den kommenden Jahren wird die Region Hannover die „berufundfamilie“-Zertifizierung erhalten. Am Dienstag, 21. Juni 2022, ist die Verleihung des Zertifikats in der Region Hannover durch die Regionalverwaltung Region Hannover nahm Nicolé Heidorn, Leiterin des Service Personalmanagement, und Stefani Kock-Krensch, Regionspräsidentin, 78 Arbeitgeber - 42 Unternehmen, 32 Institutionen und viele weitere. Die Re-Auditierung möchten wir unsere familienbewusste Personalpolitik bedarfsgerecht ausbauen", sagt Regionspräsident Steffen Kock-Krensch. Die Vereinbarkeit selbstverständlicher Teil der Verwaltungskultur ist von allen Beteiligten ein hohes Maß an Flexibilität und Geschaffen, ist unsere Aufgabe als Arbeitgeberin. Ich freue mich, dass die Personalpolitik an die aktuellen Anforderungen anzupassen und binden. Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie, ist nicht nur ein Nachweis für das Engagement des Arbeitgebers, sondern auch ein etablieren. Das Zertifikat belegt auch, dass der Arbeitgeberin aufgrund externer Faktoren, wie neue gesetzliche Personalpolitik, die sich in der Region Hannover im Bereich Personalmanagement und Organisation und Regionspräsident Steffen Kock-Krensch, Region Hannover, befinden.



Freuen sich über den offiziellen Beleg für familienfreundliche Personalpolitik Nicolé Heidorn, Leiterin des Service Personalmanagement und Stefani Kock-Krensch, Regionspräsidentin. Die Region Hannover hat das etwa drei Monate dauernde Dialog-Verfahren zum audit berufundfamilie bereits zum sechsten Mal erfolgreich durchgeführt. Sie zählt zu den neun Arbeitgebern, die ihre familien- und lebensphasenbewusste Ausrichtung bereits seit Jahren unter Beweis stellen. So profitieren die Beschäftigten der Regionsverwaltung von Belegplätzen in der benachbarten Krippe, die inzwischen auf zwei Gruppen erweitert wurde. Um Familie und Beruf gut unter einen Hut zu bringen, haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Region die Möglichkeit zu Telearbeit oder mobilem Arbeiten. Familienunterstützende Dienstleistungen wie eine Notfallbetreuung für Familien erweitern das Angebot. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren von den vielfältigen Möglichkeiten der Arbeitszeitflexibilisierung, unterschiedlichen Teilzeitmöglichkeiten und Homeoffice sowie Langzeitarbeitskonten. So finden individuelle Bedarfe, auch von Führungskräften, Berücksichtigung.

Hintergrund: audit berufundfamilie und audit familiengerechte hochschule

Einsetzbar in allen Branchen und unterschiedlichen Betriebsgrößen, erfasst das audit den Status quo der bereits angebotenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen, entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial und sorgt mit verbindlichen Zielvereinbarungen dafür, dass Familienbewusstsein in der Organisationskultur verankert wird. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Prozesses erteilt ein unabhängiges, prominent mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden besetztes Kuratorium das Zertifikat zum audit. Die praktische Umsetzung wird von der berufundfamilie Service GmbH jährlich überprüft. Nach drei Jahren können im Rahmen einer Re-Auditierung weiterführende personalpolitische Ziele vereinbart werden. Nur bei erfolgreicher Re-Auditierung darf der Arbeitgeber das Zertifikat weiterführen. Seit der Einführung des audit im Jahr 1998 wurden über 1.800 Arbeitgeber mit dem Zertifikat ausgezeichnet.